



unter anderem Workshops, in denen Schüler „Gefahrenzonen am Schulweg“ orteten und mittels moderner GPS-Systeme genau kartierten und dokumentierten. Weiters wurde ein überdimensionales Europapuzzle erstellt, Vermessungen konnten selbst durchgeführt werden, und mittels Google Earth konnten die Mädchen und Burschen durch eine virtuelle Welt surfen. Mit diesem Projekt möchte man den Horizont der Jugend erweitern und Schlüsselkompetenzen des 21. Jahrhunderts vermitteln. Auch Landesschulratsvizepräsidentin Elisabeth Meixner zeigte sich davon begeistert und freut sich auf eine Weiterführung dieses tollen Projekts. ●

# GIS-Day 09: Geographie ist überall

Am 18. November fand der „GIS-Day“ (GIS: Geographisches Informationssystem) weltweit in 80 Ländern statt. In Leibnitz hat das Innogeo Ingenieurbüro von Bernd Luttenberger und Werner Gaar gemeinsam mit der Polytechnischen Schule die Aktion umgesetzt. Ziel war es, der jungen Generation zu vermitteln, was GIS ist und wie diese zukunftsweisende Technologie ihren Beitrag für die Informationsgesellschaft, die Wirtschaft und die Wissenschaft leisten kann.

„GIS-gestützte Informationen begleiten uns tagtäglich, und das wollen wir bewusst machen. Zudem möchten wir der Jugend die zukunftssträchtige Berufssparte Geoinformatik näher bringen“, erklärt Bernd Luttenberger sein Engagement. Die Unternehmensphilosophie von Innogeo spiegelt dies wider: Man bemüht sich um innovative, durchdachte, effiziente, zukunftsorientierte und wirtschaftliche Lösungen. Außerdem will man Geographie lebhaft vermitteln. Dazu dienen